

Software günstiger dank der Schule?

Beitrag von „Scooby“ vom 31. August 2014 00:22

Zitat von Mikael

Warum sollte eine Lehrkraft ein NOTWENDIGES Arbeitsmittel (sofern die Schule aus irgendwelchen obskuren Gründen meint, die Abgabe von Schülerarbeiten in irgendeinem proprietären Dokumentenformat sei erlaubt) aus EIGENEN MITTELN finanzieren?

Da gibt es wohl keinen Grund dafür, oder? Ausgangspunkt des Threads war aber doch, dass eine Lehrkraft gerne mit MS Software arbeiten möchte; und da halte ich es für wenig problematisch, einen Betrag von unter 100 Euro in die Hand zu nehmen, wenn dadurch die eigene Arbeitsökonomie steigt. Gleiches gilt ja auch für KollegInnen, die Produkte von Apple einsetzen oder (wenn man das mal rechnen würde) für diejenigen, die zu Hause riesige Arbeitszimmer für Vater Staat vorhalten.

Zitat

Noch einmal: **Lehrer sind weder Freiberufler noch Selbstständige sondern Arbeitnehmer, d.h. der Arbeitgeber hat ALLE notwendigen Arbeitsmaterialien bereitzustellen, auch wenn es MS-Office ist. Das gilt übrigens auch für im Unterricht eingesetzte Lehrwerke und sogar die Rotstifte zum Korrigieren.**

Das sehe ich genauso. Anders verhält es sich aber dort, wo ein Arbeitsmittel nicht notwendig ist, sondern "nice to have". Nur so als Beispiel: Bei uns haben die Lehrkräfte die Möglichkeit, 24/7/365 in der Schule zu arbeiten, es stehen dort verschiedenste Räumlichkeiten zur Verfügung, PCs und Laptops zu nutzen (inkl. MS Office/LO), s/w und Farbdrucker zu verwenden, Laptops oder Tablet-PCs sind ebenso vorhanden wie Druckerpapier, Rotstifte, Schul- und Lehrerhandbücher und auch die Möglichkeit, persönliche Unterlagen sicher zu lagern. Es gibt aber kein Recht darauf, dass die PCs von irgendeinem bestimmten Hersteller stammen, dass wir zusätzlich auch Rechner und Software für zu Hause zur Verfügung stellen oder dass im Lehrer-Arbeitszimmer eine rosa Tapete mit Blümchenmuster an der Wand kleben muss. Wenn jemand das zu Hause gerne haben möchte, dann muss er das eben - wie der Threadersteller auch - selber kaufen.